



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

6. November 2008

PRESSEMITTEILUNG

AUSLANDSVERMÖGENSSTATUS DES EURO-WÄHRUNGSGEBIETS MIT GEOGRAFISCHER AUFGLIEDERUNG (Stand: Jahresende 2007)

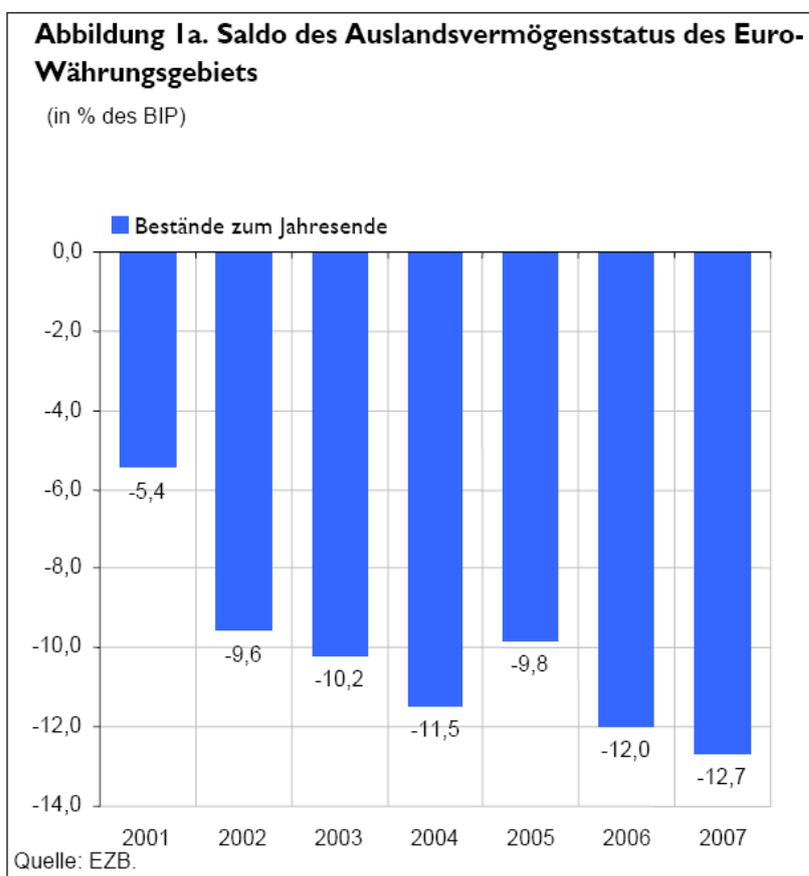
Zum Jahresende 2007 wies der Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets gegenüber der übrigen Welt Nettoverbindlichkeiten in Höhe von 1,1 Billionen EUR auf (dies entsprach 13 % des BIP des Euroraums). Gegenüber dem entsprechenden Vorjahrsstand erhöhten sich die Nettoverbindlichkeiten damit um 110 Mrd EUR. Diese höhere Nettoposition war überwiegend auf Berichtigungen im Zusammenhang mit der Euro-Aufwertung (296 Mrd EUR) zurückzuführen, die nur teilweise durch Berichtigungen aufgrund von Vermögenspreisänderungen (243 Mrd EUR) ausgeglichen wurden.

Von den Direktinvestitionen des Euro-Währungsgebiets in Drittländern entfielen bis Ende 2007 26 % auf das Vereinigte Königreich und 19 % auf die Vereinigten Staaten; zugleich zeichneten diese beiden Staaten für fast zwei Drittel aller ausländischen Direktinvestitionen im Euroraum verantwortlich. Die Anlagen von Ansässigen im Eurogebiet in Wertpapieren Gebietsfremder betrafen vor allem Emissionen in den Vereinigten Staaten (32 %) und im Vereinigten Königreich (21 %).

Auslandsvermögensstatus zum Jahresende 2007

Ende 2007 wies der Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets gegenüber der übrigen Welt Nettoverbindlichkeiten in Höhe von 1,1 Billionen EUR auf (dies entsprach 13 % des BIP des Euroraums). Hierin spiegelt sich ein Anstieg der

Nettoverbindlichkeiten im Vergleich zum revidierten Vorjahrsstand um 110 Mrd EUR wider, der 12 % des BIP des Eurogebiets entsprach (siehe Abbildung 1a).

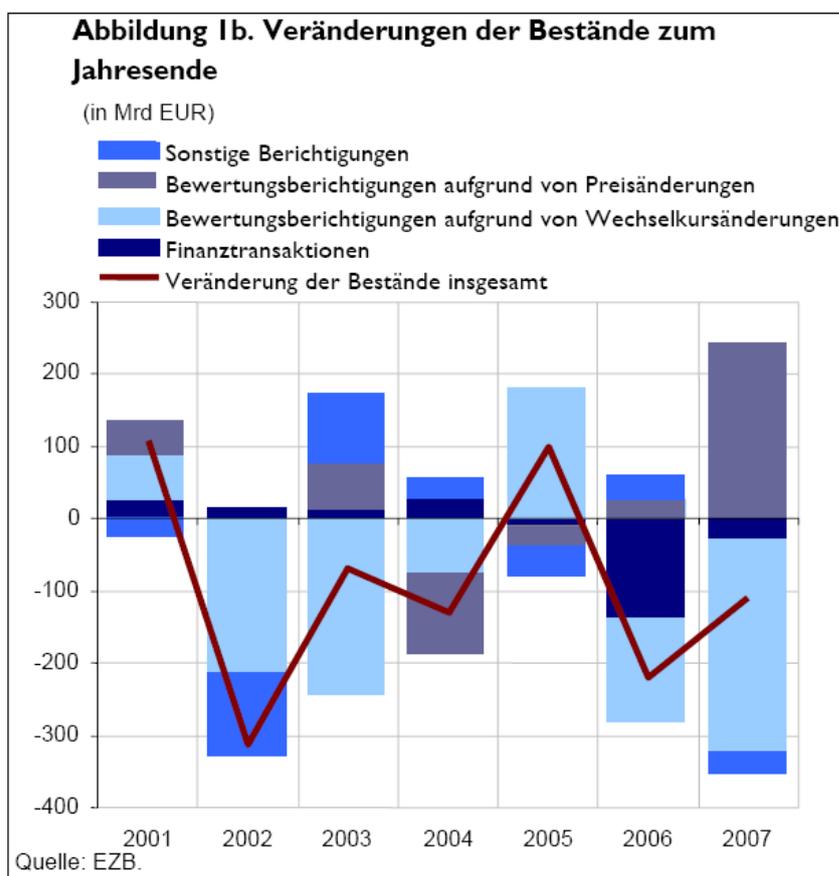


Die Zunahme der Nettoverbindlichkeiten von Ende 2006 bis Ende 2007 war weitgehend auf Neubewertungseffekte aufgrund von Änderungen der Wechselkurse (296 Mrd EUR) zurückzuführen, die durch Berichtigungen infolge von Neubewertungen im Zusammenhang mit Vermögenspreisänderungen (243 Mrd EUR) teilweise ausgeglichen wurden (siehe Abbildung 1b).

Die mit Wechselkursschwankungen zusammenhängenden Veränderungen der Bestände spiegelten im Wesentlichen die im Jahr 2007 verzeichnete Aufwertung des Euro wider. Da die Auslandsforderungen des Euro-Währungsgebiets meist auf ausländische Währungen und die Auslandsverbindlichkeiten auf Euro lauten, führt eine Aufwertung des Euro zu einem niedrigeren Euro-Gegenwert der Auslandsforderungen und somit zu einem Anstieg der Nettoverbindlichkeiten des Euroraums. Im Jahr 2007 ergab sich dieser Anstieg in erster Linie aus der Neubewertung von Fremdwährungen bei den *Direktinvestitionen* (148 Mrd EUR) und den *Wertpapiieranlagen* (97 Mrd EUR) sowie – in geringerem Maße – den *übrigen Anlagen* (37 Mrd EUR).

Die auf Vermögenspreisänderungen zurückzuführenden Berichtigungen des Auslandsvermögensstatus beliefen sich im Jahr 2007 auf 243 Mrd EUR. Diese ergaben sich vor allem aus der Entwicklung der *Wertpapieranlagen* (235 Mrd EUR) und spiegelten höhere Kurse für ausländische *Aktien und Investmentzertifikate* (147 Mrd EUR) in Verbindung mit niedrigeren Kursen für *Aktien und Investmentzertifikate* (53 Mrd EUR) wie auch *Anleihen* (23 Mrd EUR) des Eurogebiets wider.

Die Nettofinanztransaktionen wurden weitgehend von per saldo höheren Verbindlichkeiten aus *Wertpapieranlagen* (578 Mrd EUR) – insbesondere von einer Zunahme bei den *Anleihen* des Euroraums (446 Mrd EUR) – beeinflusst, die nur zum Teil von einem Nettoanstieg der Forderungen aus *Wertpapieranlagen* (441 Mrd EUR) ausgeglichen wurden.



Geografische Aufgliederung des Auslandsvermögensstatus zum Jahresende 2007

Ende 2007 betragen die *Direktinvestitionen* des Euro-Währungsgebiets in Ländern außerhalb des Euroraums 3,5 Billionen EUR. Davon entfielen 26 % auf das Vereinigte Königreich, 19 % auf die Vereinigten Staaten, 11 % auf Offshore-Finanzzentren, 10 % auf die Schweiz und 8 % auf andere EU-Mitgliedstaaten. Die ausländischen

Direktinvestitionen im Euro-Währungsgebiet beliefen sich auf 3,1 Billionen EUR. Davon stammten 39 % aus dem Vereinigten Königreich, 24 % aus den Vereinigten Staaten, 14 % aus Offshore-Finanzzentren und 8 % aus der Schweiz. Das Vereinigte Königreich trat mit Investitionen in Höhe von 278 Mrd EUR als größter Nettokapitalanleger im Euroraum auf.

Was die *Wertpapieranlagen* betrifft, so hielten die Ansässigen im Euro-Währungsgebiet Ende 2007 ausländische Wertpapiere im Umfang von 4,7 Billionen EUR, von denen der überwiegende Anteil in den Vereinigten Staaten (32 %), dem Vereinigten Königreich (21 %) und Offshore-Finanzzentren (14 %) begeben wurde. Die von Gebietsfremden gehaltenen Wertpapiere des Euroraums beliefen sich Ende 2007 auf 6,3 Billionen EUR.

Bei den *übrigen Anlagen* (z. B. Kredite von MFIs des Euroraums oder Einlagen bei gebietsfremden MFIs) waren Ende 2007 Auslandsforderungen des Euro-Währungsgebiets in Höhe von 5,2 Billionen EUR zu verzeichnen. Davon entfielen 43 % auf das Vereinigte Königreich, 16 % auf die Vereinigten Staaten und 10 % auf Offshore-Finanzzentren. Die *übrigen Anlagen* im Eurogebiet (z. B. Einlagen bei MFIs des Euroraums oder Kredite von gebietsfremden MFIs) beliefen sich Ende 2007 auf 5,5 Billionen EUR. Davon entfielen 39 % auf das Vereinigte Königreich, 17 % auf die Vereinigten Staaten und 11 % auf die Offshore-Finanzzentren.

Datenrevisionen

Diese Pressemitteilung enthält auch revidierte Statistiken zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus seit dem Jahr 1999.

In einigen Ländern wurden die Zahlungsbilanzangaben für die Jahre von 1999 bis 2004 revidiert, um nach der kürzlich erfolgten Einführung neuer Datenerhebungssysteme und Datenquellen, d. h. der Direktmeldung durch nichtfinanzielle Unternehmen, eine größere Einheitlichkeit bei der Datenerhebung zu gewährleisten. Die Revisionen der *Leistungsbilanzdaten* in diesem Zeitraum konzentrierten sich hauptsächlich auf den Warenhandel, die Dienstleistungen und die Vermögenseinkommen aus Direktinvestitionen; hier nahmen die Ausgaben stärker zu als die Einnahmen (außer im Jahr 2004). Die Revisionen der *Leistungsbilanzdaten* in den Jahren 2005 bis 2007 betrafen im Wesentlichen die Vermögenseinkommen aus Direktinvestitionen und führten 2005 zu einer Verringerung des Leistungsbilanzüberschusses um 5,1 Mrd EUR auf 13,0 Mrd EUR und 2007 zu einer Zunahme des Überschusses um 11,3 Mrd EUR auf 37,8 Mrd EUR. Im Jahr 2006 bewirkten sie einen Umschwung von einem Defizit in Höhe von 1,3 Mrd EUR hin zu einem Überschuss von 8,5 Mrd EUR.

In der *Kapitalbilanz* betrafen die Revisionen im Jahr 2004 in erster Linie die *Direktinvestitionen* und in den Jahren 2006 und 2007 die *Wertpapieranlagen*. Die Veränderungen bei den *Wertpapieranlagen* resultierten vor allem aus höheren Nettokapitalzuflüssen bei den *Anleihen* des Euro-Währungsgebiets im Jahr 2006 und geringeren Nettozuflüssen bei den *Aktien und Investmentzertifikaten* des Euroraums im Jahr 2007; Grund für diese Revisionen war im Wesentlichen die Einführung von Systemen zur Erhebung von Daten über Wertpapieranlagen auf Basis von Einzelwertpapieren (security by security). Diese Systeme werden im Jahresverlauf 2009 in allen Ländern des Euroraums eingerichtet.

Die Revisionen des Auslandsvermögensstatus für die Jahre 2002 bis 2006 führten zu niedrigeren Nettoverbindlichkeiten des Euro-Währungsgebiets (außer im Jahr 2004). Im Vergleich zu den zuvor für das vierte Quartal 2007 veröffentlichten Ergebnissen verringerten sich die Nettoverbindlichkeiten des Eurogebiets bis Ende 2007 hauptsächlich aufgrund eines Rückgangs der von Gebietsfremden gehaltenen Wertpapiere des Euroraums um 164 Mrd EUR.

Zusätzliche Informationen zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets

Die vorliegende Pressemitteilung enthält eine Aufschlüsselung der Veränderung des jährlichen Auslandsvermögensstatus durch Neubewertungen, die sich aus Preisänderungen, Wechselkursänderungen und anderen Berichtigungen (z. B. Neuklassifizierungen einzelner Positionen, Abschreibungen, Veränderungen des Kreises der Befragten) ergeben. Diese Aufschlüsselung erfolgt, indem man die Veränderungen des Auslandsvermögensstatus (ohne Transaktionen) mit Daten aus der geografischen Aufgliederung und der Währungszusammensetzung der Forderungen und Verbindlichkeiten sowie Preisindizes für verschiedene finanzielle Vermögenswerte modelliert.

Außerdem enthält diese Pressemitteilung eine Aufschlüsselung der Direktinvestitionen in Beteiligungskapital von börsennotierten und nicht börsennotierten Unternehmen sowie Immobilien. Während die Direktinvestitionen in börsennotierte Unternehmen zum an den Börsen erfassten Marktpreis bewertet werden, stützt sich die Bewertung der Investitionen in nicht börsennotierten Unternehmen auf die Bücher der Firmen, denen die Mittel zufließen. Für Analysezwecke wird bei börsennotierten Unternehmen unter „Nachrichtlich“ auch der Buchwert angegeben, obwohl er bei der Berechnung der Direktinvestitionen insgesamt nicht berücksichtigt wird.

Für die Verbindlichkeiten aus Wertpapieranlagen, die Finanzderivate und die Währungsreserven liegt keine geografische Aufschlüsselung des jährlichen Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets vor.

Eine vollständige Reihe aktualisierter Statistiken zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets steht auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ unter [„Data services“/„Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics“](#) zur Verfügung. Diese Statistiken wie auch die historischen Zeitreihen für die Zahlungsbilanz und den Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets können über das [Statistical Data Warehouse](#) (SDW) der EZB heruntergeladen werden. Die Ergebnisse werden im EZB-Monatsbericht November 2008 und im „Statistics Pocket Book“ (siehe [A detailed methodological note](#)) veröffentlicht. Die nächste vierteljährliche Pressemitteilung zur Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets (einschließlich der geografischen Aufschlüsselung) und zum Auslandsvermögensstatus wird am 20. Januar 2009 veröffentlicht.

Anhang

Tabelle 1 – Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets einschließlich Aufschlüsselung der Veränderungen von Ende 2006 bis Ende 2007

Tabelle 2a – Geografische Aufgliederung des jährlichen Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets – (Jahresende 2007)

Tabelle 2b – Geografische Aufgliederung des jährlichen Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets – (Jahresende 2006)

Tabelle 3 – Revisionen der Zahlungsbilanz und des Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets (Differenz gegenüber zuvor veröffentlichten Daten)

Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.europa.eu
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle 1: Jährlicher Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets einschließlich einer Aufschlüsselung der Veränderungen von Ende 2006 bis Ende 2007

(soweit nicht anders angegeben, in Mrd EUR; Bestände am Ende des Berichtszeitraums, Stromgrößen während des Berichtszeitraums)

	2004	2005	2006	Veränderungen insgesamt	Transaktionen ¹⁾	2007				Bestände am Ende des Berichtszeitraums	In % des BIP	
						Sonstige Bestandsveränderungen aufgrund von:						
						In % des Auslands- vermögens- status von 2006	Preis- änderungen	Wechselkurs- änderungen	Sonstige Veränderun- gen			
Kapitalbilanz-Saldo / Netto- Auslandsvermögensstatus	-898,1	-798,7	-1 020,4	-109,9	-29,4	-	242,8	-296,0	-27,2	-1 130,8	-12,7	
Direktinvestitionen	46,2	362,2	422,4	35,3	90,4	-	19,3	-147,9	73,5	457,7	5,1	
Außerhalb des Euro- Währungsgebiets	2 276,0	2 800,9	3 143,7	398,5	455,3	14,5	32,3	-114,3	25,2	3 542,2	39,7	
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	1 848,5	2 275,9	2 551,1	307,7	354,4	13,9	32,3	-88,3	9,3	2 858,8	32,0	
Sonstige Anlagen	427,5	525,0	592,6	90,8	100,9	17,0	0,0	-26,0	15,9	683,4	7,7	
Im Euro-Währungsgebiet	2 229,8	2 438,7	2 721,3	363,2	364,9	13,4	13,0	33,6	-48,3	3 084,5	34,6	
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	1 646,8	1 828,5	2 085,7	252,7	250,7	12,0	13,0	30,8	-41,9	2 338,4	26,2	
Sonstige Anlagen	583,0	610,3	635,5	110,5	114,2	18,0	0,0	2,7	-6,4	746,1	8,4	
Wertpapieranlagen	-1 035,7	-1 224,1	-1 494,7	-191,5	-137,7	-	235,0	-96,5	-192,3	-1 686,2	-18,9	
Aktiva	3 043,1	3 883,8	4 370,2	283,1	440,6	10,1	158,7	-222,3	-93,8	4 653,3	52,1	
Aktien und Investmentzertifikate	1 250,9	1 727,4	1 936,0	48,3	81,1	4,2	147,0	-113,8	-66,0	1 984,2	22,2	
Schuldverschreibungen	1 792,2	2 156,4	2 434,2	234,8	359,5	14,8	11,7	-108,5	-27,8	2 669,0	29,9	
Anleihen	1 505,2	1 837,4	2 056,7	175,8	283,3	13,8	11,7	-88,0	-31,3	2 232,5	25,0	
Geldmarktpapiere	287,0	319,0	377,5	59,0	76,2	20,2	0,0	-20,6	3,4	436,6	4,9	
Passiva	4 078,8	5 107,9	5 864,9	474,6	578,3	9,9	-76,3	-125,8	98,5	6 339,4	71,0	

Aktien und Investmentzertifikate	1 768,4	2 437,9	2 910,7	192,4	96,0	3,3	-53,3	-49,2	198,9	3 103,1	34,8
Schuldverschreibungen	2 310,4	2 669,9	2 954,2	282,2	482,3	16,3	-23,0	-76,6	-100,5	3 236,3	36,3
Anleihen	2 083,9	2 364,0	2 655,3	261,5	446,4	16,8	-23,0	-58,1	-103,7	2 916,8	32,7
Geldmarktpapiere	226,6	305,9	298,9	20,7	35,9	12,0	0,0	-18,4	3,2	319,6	3,6
Nachrichtlich: Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen	-989,5	-861,9	-1 072,2	-156,2	-47,3	-	254,3	-244,4	-118,8	-1 228,4	-13,8
Finanzderivate	-37,3	-21,4	-20,9	10,7	53,9	-	-43,2	0,0	0,0	-10,3	-0,1
Übrige Anlagen	-152,2	-237,9	-255,0	15,7	-41,1	-	0,0	-36,7	93,5	-239,3	-2,7
Aktiva	3 046,9	3 809,2	4 451,8	789,4	918,3	20,6	0,0	-183,3	54,4	5 241,2	58,7
Eurosystem	6,6	7,9	13,4	24,8	21,9	164,1	0,0	0,0	2,9	38,2	0,4
Staat	131,6	130,1	119,6	-12,8	-7,6	-6,3	0,0	-3,0	-2,2	106,7	1,2
MFIs ohne Eurosystem	2 000,3	2 520,3	2 941,2	409,3	555,0	18,9	0,0	-135,6	-10,1	3 350,5	37,5
Übrige Sektoren	908,4	1 150,9	1 377,7	368,1	348,9	25,3	0,0	-44,6	63,8	1 745,7	19,6
Passiva	3 199,1	4 047,1	4 706,8	773,7	959,3	20,4	0,0	-146,5	-39,1	5 480,5	61,4
Eurosystem	74,7	82,4	115,9	85,3	91,4	78,9	0,0	0,0	-6,0	201,2	2,3
Staat	46,5	47,3	50,7	0,2	-1,2	-2,4	0,0	1,0	0,4	50,9	0,6
MFIs ohne Eurosystem	2 475,9	3 111,2	3 483,9	454,2	635,8	18,2	0,0	-131,8	-49,8	3 938,2	44,1
Übrige Sektoren	601,9	806,1	1 056,2	234,0	233,4	22,1	0,0	-15,8	16,4	1 290,2	14,5
Währungsreserven	281,0	322,5	327,7	19,9	5,1	1,6	31,7	-14,9	-1,9	347,2	3,9
Aufschlüsselung der Direktinvestitionen in Beteiligungskapital											
Außerhalb des Euro- Währungsgebiets	-	-	2 551,1	307,7	354,4	13,9	32,3	-88,3	9,3	2 858,8	32,0
Von börsennotierten Unternehmen (Marktwert)	-	-	171,7	-	-	-	-	-	-	188,6	2,1
Von nicht börsennotierten Unternehmen	-	-	2 299,7	-	-	-	-	-	-	2 577,4	28,9
Immobilien und sonstige Beteiligungen	-	-	79,7	-	-	-	-	-	-	92,8	1,0
<i>Nachrichtlich: Von börsennotierten Unternehmen (Buchwert)</i>	-	-	93,6	-	-	-	-	-	-	131,1	1,5
Im Euro-Währungsgebiet	-	-	2 085,7	252,7	250,7	12,0	13,0	30,8	-41,9	2 338,4	26,2

Von börsennotierten Unternehmen (Marktwert)	-	-	74,1	-	-	-	-	-	-	82,4	0,9
Von nicht börsennotierten Unternehmen	-	-	1 919,7	-	-	-	-	-	-	2 172,8	24,3
Immobilien und sonstige Beteiligungen	-	-	92,0	-	-	-	-	-	-	83,2	0,9
<i>Nachrichtlich: Von börsennotierten Unternehmen (Buchwert)</i>	-	-	28,3	-	-	-	-	-	-	29,0	0,3

Quelle: EZB.

1) Entgegen der Vorzeichenkonvention des "Balance of Payments Manual" bedeutet in dieser Tabelle eine positive (negative) Zahl eine Zunahme (Abnahme) der Aktiva des Euro-Währungsgebiets.

Finanzderivate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Anlagen	43,5	-66,0	-45,2	-60,7	-31,5	6,5	-54,7	-73,1	309,1
Aktiva	57,2	23,5	35,0	16,4	81,3	91,8	266,1	838,0	676,3
Staat	0,1	0,0	1,8	0,6	0,2	0,0	0,1	3,1	39,6
MFIs	46,1	15,0	15,3	11,5	45,0	54,3	157,5	409,6	337,6
Übrige Sektoren	11,0	8,5	17,9	4,3	36,1	37,5	108,5	425,3	299,1
Passiva	13,8	89,5	80,2	77,2	112,8	85,3	320,7	911,0	367,2
Staat	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0	0,8	6,3	3,1
MFIs	8,5	81,5	62,2	74,0	89,0	69,5	247,6	525,1	249,6
Übrige Sektoren	5,2	8,0	18,0	3,2	23,3	15,7	72,3	379,7	114,5
Währungsreserven	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: EZB.

1) Daten für die Volksrepublik China, ohne Hongkong.

Tabelle 2b: Geografische Aufgliederung des Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets

(in Mrd EUR; Bestände zum Jahresende 2006)

	Insgesamt	Europäische Union					EU- Insti- tutionen	Offshore-Finanzzentren	Darunter: Hongkong	Internationale Organisationen
		Insgesamt	Dänemark	Schweden	Vereinigtes Königreich	Andere EU-Mitglied- staaten				
Netto-Auslandsvermögen	-1 020,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Direktinvestitionen	422,4	-95,6	-3,9	-26,0	-256,2	190,8	-0,3	-57,5	46,3	-0,2
Außerhalb des Euro- Währungsgebiets	3 143,7	1 147,0	36,6	83,8	816,3	210,3	0,0	311,4	52,2	0,0
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	2 551,1	930,2	32,3	57,6	658,9	181,5	0,0	295,8	50,9	0,0
Sonstige Anlagen	592,6	216,8	4,3	26,3	157,4	28,9	0,0	15,6	1,3	0,0
Im Euro-Währungsgebiet	2 721,3	1 242,7	40,5	109,8	1 072,5	19,6	0,3	368,9	5,9	0,2
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	2 085,7	1 007,5	32,9	88,3	880,7	5,4	0,2	236,4	1,3	0,0
Sonstige Anlagen	635,5	235,2	7,6	21,6	191,8	14,2	0,1	132,5	4,6	0,2
Wertpapieranlagen	-1 494,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aktiva	4 370,2	1 307,0	61,2	129,5	954,3	93,3	68,6	541,4	34,2	30,0
Aktien und Investmentzertifikate	1 936,0	444,3	10,5	48,3	364,9	20,2	0,4	213,2	31,5	1,4
Schuldverschreibungen	2 434,2	862,7	50,7	81,2	589,4	73,1	68,2	328,2	2,7	28,6
Anleihen	2 056,7	707,9	45,8	69,1	453,0	72,0	68,0	286,8	2,4	27,2
Geldmarktpapiere	377,5	154,7	4,9	12,2	136,4	1,1	0,2	41,4	0,3	1,5
Passiva	5 864,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aktien und Investmentzertifikate	2 910,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schuldverschreibungen	2 954,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Anleihen	2 655,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geldmarktpapiere	298,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Finanzderivate	-20,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Anlagen	-255,0	69,6	83,5	11,7	110,5	18,6	-154,7	-239,1	-24,3	-28,4
Aktiva	4 451,8	2 320,5	112,9	68,4	2 019,5	109,0	10,6	419,8	32,2	47,0
Staat	119,6	26,6	2,1	0,1	14,2	1,8	8,5	1,4	0,0	39,8
MFIs	2 954,5	1 719,2	95,7	47,8	1 495,3	79,6	0,8	274,8	16,0	6,6
Übrige Sektoren	1 377,7	574,7	15,1	20,5	510,0	27,6	1,4	143,6	16,2	0,6
Passiva	4 706,8	2 250,9	29,4	56,7	1 909,1	90,3	165,4	658,9	56,5	75,4
Staat	50,7	27,5	0,0	0,3	2,5	0,0	24,7	0,2	0,0	12,5
MFIs	3 599,8	1 658,9	19,5	35,3	1 438,4	68,6	97,0	581,1	50,2	60,4
Übrige Sektoren	1 056,2	564,5	9,8	21,2	468,2	21,7	43,6	77,6	6,3	2,6
Währungsreserven	327,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 2b: Geografische Aufgliederung des Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets (Fortsetzung)

	Brasilien	Kanada	China ¹⁾	Indien	Japan	Russland	Schweiz	Vereinigte Staaten	Andere Staaten
Netto-Auslandsvermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Direktinvestitionen	61,0	22,1	22,8	8,5	-2,2	24,7	105,4	24,4	309,2
Außerhalb des Euro- Währungsgebiets	71,7	84,8	25,7	9,5	68,7	36,6	332,0	645,3	411,0
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	63,7	66,9	20,6	8,1	62,6	25,4	283,4	473,8	320,6
Sonstige Anlagen	8,0	17,9	5,1	1,5	6,1	11,1	48,6	171,5	90,4
Im Euro-Währungsgebiet	10,7	62,7	2,9	1,0	71,0	11,9	226,6	621,0	101,8
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	8,6	56,0	0,4	0,3	57,5	10,9	173,9	459,6	74,7
Sonstige Anlagen	2,1	6,7	2,5	0,7	13,5	0,9	52,6	161,3	27,2
Wertpapieranlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aktiva	50,2	75,6	38,0	27,6	263,3	38,2	139,4	1 463,5	395,9
Aktien und Investmentzertifikate	33,5	20,2	35,5	26,2	179,7	30,9	125,7	659,7	165,7
Schuldverschreibungen	16,7	55,4	2,5	1,4	83,7	7,4	13,7	803,8	230,2
Anleihen	16,3	53,3	2,5	1,4	63,8	6,9	9,9	679,9	200,9

Geldmarktpapiere	0,4	2,1	0,0	0,0	19,9	0,4	3,8	124,0	29,2
Passiva	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Finanzderivate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Anlagen	5,4	-1,7	2,2	-15,3	-36,4	-12,3	-55,5	-5,5	62,0
Aktiva	19,9	19,2	23,6	12,5	76,7	69,1	261,5	600,3	581,7
Staat	0,1	0,0	1,9	0,7	0,2	0,1	0,1	3,1	45,5
MFIs	13,2	11,0	12,0	8,6	38,8	40,2	163,4	345,8	320,8
Übrige Sektoren	6,6	8,1	9,7	3,2	37,7	28,7	98,0	251,5	215,3
Passiva	14,5	20,9	21,4	27,8	113,1	81,4	317,0	605,8	519,6
Staat	0,0	0,0	0,0	0,0	0,7	0,0	0,0	6,2	3,5
MFIs	11,1	14,0	8,5	24,9	60,3	73,5	253,6	420,1	433,6
Übrige Sektoren	3,5	6,9	12,9	3,0	52,1	7,9	63,4	179,5	82,5
Währungsreserven	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: EZB.

1) Daten für die Volksrepublik China, ohne Hongkong.

Tabelle 3: Revidierte Angaben zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets (Differenz gegenüber zuvor veröffentlichten Daten)

(in Mrd EUR)

	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Transaktionen									
Leistungsbilanz	-1,2	-2,5	-3,8	-7,9	-10,9	1,2	-5,1	9,8	11,3
Einnahmen	-3,6	-4,0	-4,0	3,2	3,4	8,0	7,3	21,8	41,9
Ausgaben	-2,4	-1,5	-0,2	11,1	14,3	6,7	12,4	11,9	30,6
Warenhandel	-1,5	-2,5	-3,5	-4,8	-5,6	-4,3	-1,3	0,6	1,9
Einnahmen (Ausfuhr)	0,6	1,3	1,6	1,6	2,1	3,9	1,7	0,3	2,3
Ausgaben (Einfuhr)	2,1	3,7	5,1	6,4	7,7	8,3	3,0	-0,3	0,4
Dienstleistungen	0,3	0,2	0,2	0,7	1,2	0,6	0,8	1,8	2,3
Einnahmen (Ausfuhr)	-4,1	-5,0	-5,4	-5,4	-4,8	-4,2	-2,1	1,8	-3,9
Ausgaben (Einfuhr)	-4,4	-5,2	-5,6	-6,1	-6,0	-4,8	-2,9	-0,1	-6,2
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	0,2	0,2	0,2	-3,6	-6,9	4,8	-4,0	8,7	7,0
Einnahmen	0,2	0,2	0,3	7,5	7,0	9,4	8,4	20,3	44,6
Ausgaben	0,1	0,1	0,1	11,0	13,9	4,6	12,4	11,6	37,7
Laufende Übertragungen	-0,1	-0,4	-0,7	-0,2	0,4	0,1	-0,6	-1,3	0,1
Einnahmen	-0,4	-0,5	-0,5	-0,5	-0,8	-1,2	-0,6	-0,5	-1,1
Ausgaben	-0,2	-0,1	0,2	-0,3	-1,2	-1,3	-0,0	0,8	-1,2
Vermögensübertragungen	0,0	0,0	-0,0	0,0	0,1	-0,0	-0,0	0,1	0,1
Einnahmen	-0,0	-0,0	-0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,3
Ausgaben	-0,0	-0,0	-0,0	-0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,3
Kapitalbilanz-Saldo	1,1	0,5	0,6	1,3	1,9	-12,9	1,5	25,4	-66,8
Direktinvestitionen	0,2	0,2	0,2	0,3	0,7	-13,4	9,0	-11,9	26,9
Außerhalb des Euro-Währungsgebiets	0,2	0,1	0,2	0,4	0,7	-8,1	4,9	-69,6	-52,9
Im Euro-Währungsgebiet	-0,0	0,0	-0,0	-0,1	0,1	-5,3	4,1	57,6	79,8
Wertpapieranlagen	-0,0	-0,0	-0,0	-0,0	-0,0	0,6	-2,2	24,1	-97,9
Aktiva	0,0	0,1	-0,0	-0,0	0,2	-0,5	-1,8	2,0	-13,8
Passiva	-0,0	-0,1	0,0	-0,0	-0,2	1,2	-0,4	22,1	-84,1
Finanzderivate	,	,	,	0,0	0,0	-0,1	0,9	0,6	36,6
Übriger Kapitalverkehr	1,0	0,4	0,4	1,0	1,1	0,1	-5,8	12,2	-32,6
Aktiva	0,9	0,4	-0,0	1,0	1,1	-0,0	-8,3	-21,5	-53,1
Passiva	0,1	-0,0	0,4	-0,0	0,1	0,1	2,5	33,7	20,4
Währungsreserven	,	,	,	,	,	,	-0,3	0,4	0,2
Restposten	0,1	1,9	3,1	6,6	9,0	11,7	3,6	-35,3	55,5
Bestände									
Netto-Auslandsvermögen	0,0	0,0	0,0	9,1	22,8	-10,0	39,1	10,9	163,8
Direktinvestitionen	0,0	0,0	0,0	-0,3	0,2	-26,4	10,3	26,4	-25,8
Wertpapieranlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-2,2	-6,2	6,8	318,7
Finanzderivate	0,0	0,0	0,0	0,0	-0,2	0,0	24,8	22,6	-56,7
Übrige Anlagen	0,0	0,0	0,0	9,4	22,8	18,6	7,8	-46,8	-72,2
Währungsreserven	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,4	1,9	-0,2

Quelle: EZB.